

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version eforms-de-2.1

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wermelskirchen - Zentrale Vergabestelle -

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Los 3: Technische Ausrüstung

Beschreibung: Die Stadt Wermelskirchen beabsichtigt die Leistungen für die Planung der technischen Gebäudeausrüstung am Standort der Grundschule KGS in Wermelskirchen zu vergeben.

Ziel

ist es, dass in dem Mensaneubau Plätze für 80 Kinder zur gleichzeitigen Nutzung geschaffen

werden. Alle Maßnahmen müssen bis zum 31. Dezember 2027 abgeschlossen sein, damit

der Anspruch auf Fördermittel bestehen bleibt. Darüber hinaus werden aufgrund topographischer

Verhältnisse L-Steine von ca. 2 Metern Höhe benötigt, sowie Absturzsicherungen gem. Richtlinien.

Kennung des Verfahrens: 8777e702-4eca-4066-b885-40fb2ae2ea8b

Interne Kennung: 10.26 Neubau der Mensa an der Katholischen Grundschule der Stadt Wermelskirchen

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71321200 *Heizungsplanung*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 71322000 *Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 71300000 *Dienstleistungen von Ingenieurbüros*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Jörgensgasse 10

Ort: Wermelskirchen

Postleitzahl: 42929

NUTS-3-Code: *Rheinisch-Bergischer Kreis* (DEA2B)

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Zusätzliche Angaben: Die Abgabe eines Angebotes ist nur im Fall der unentgeltlichen

Registrierung über die Vergabeplattform

„Subreport ELViS“ über den Link „<https://www.subreport.de/E91915215>“

möglich! Wichtiger

Hinweis: Vergaberechtlich besteht die Verpflichtung einen registrierungsfreien - also

anonymen - Zugang zu den Teilnahme-/Vergabeunterlagen zu gewährleisten. Es wird darauf

hingewiesen, dass für Änderungen und zusätzliche Informationen eine "Holschuld" besteht!

Dem registrierten Interessenten werden die Information automatisch zugestellt bzw.

per Info-Mail auf Änderungen/Ergänzungen hingewiesen. Die Ausschlussfrist für die

Beantragung von Klarstellungen und zusätzlichen Auskünften wird auf den 26.05.2026

festgesetzt. Nach Ablauf dieser Frist eingehende Anfragen sind daher nicht mehr rechtzeitig

und führen nicht zur Notwendigkeit einer Fristverlängerung (siehe auch §20 Abs. 3

Nr. 1 VgV). Bitte beachten Sie, dass Bieterfragen nur über die Vergabeplattform entgegengenommen

werden. Mitglieder von Bietergemeinschaften bzw. Unterauftragnehmer sind mit Angebotsabgabe

verbindlich zu nennen und müssen die geforderte Eignung nachweisen. Sie haben grundsätzlich

alle Erklärungen/Nachweise für jedes Mitglied anzugeben (siehe Auflistung gem. Punkt

4c des Angebotsformulars bzw. Checkliste VgV). Zahlungen erfolgen nach der VOL/B in

Verbindung mit den Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen

der Stadt Wermelskirchen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die im Tariftreue-

und Vergabegesetz NRW festgelegten Grundsätze Anwendung finden.

Bedingungen für die

Ausführung des Auftrags: Die den Vergabeunterlagen beigefügten Bewerbungs- und Vergabebedingungen

für die Vergabe von Lieferungen und Dienstleistungen und die Zusätzlichen Vertragsbedingungen

für die Ausführung von Leistungen der Stadt Wermelskirchen finden Anwendung.

Nicht

deutschsprachige Nachweise müssen in Form einer beglaubigten Übersetzung in

Deutsch vorgelegt werden. Bieter von anderen Staaten als der Bundesrepublik Deutschland müssen nach EU-Vorschriften vergleichbare Unterlagen äquivalente Nachweise von vergleichbaren Institutionen (s. auch EG Liefer- und Dienstleistungsrichtlinie) mit einer beglaubigten Übersetzung in die deutsche Sprache einreichen. Gleichwertige Bescheinigungen von Stellen aus anderen EU Mitgliedsstaaten werden anerkannt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe: Die Ausschlussgründe richten sich nach §§ 123, 124 ff. GWB

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Los 3 Technische Ausrüstung

Beschreibung: Die Stadt Wermelskirchen beabsichtigt die Leistungen für die Planung der technischen Gebäudeausrüstung am Standort der Grundschule KGS in Wermelskirchen zu vergeben.
Ziel

ist es, dass in dem Mensaneubau Plätze für 80 Kinder zur gleichzeitigen Nutzung geschaffen werden. Alle Maßnahmen müssen bis zum 31. Dezember 2027 abgeschlossen sein, damit der Anspruch auf Fördermittel bestehen bleibt. Darüber hinaus werden aufgrund topographischer Verhältnisse L-Steine von ca. 2 Metern Höhe benötigt, sowie Absturzsicherungen gem. Richtlinien.

Interne Kennung: LOT-0001 10.26

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71300000 *Dienstleistungen von Ingenieurbüros*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 71321200 *Heizungsplanung*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 71322000 *Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau*

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Jörgensgasse 10

Ort: Wermelskirchen

Postleitzahl: 42929

NUTS-3-Code: *Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Sonstige Angaben zur Dauer: *Unbekannt*

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **ja**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **ja**

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in dem Amtlichen Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (AVPQ).

Die Angabe der PQ-Nummer der Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich ist in dem Formular „VgV_Eigenerklärung_LD“ (siehe Vergabeunterlagen unter '2_Auszufüllende Dokumente') einzutragen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit

dem Angebot das ausgefüllte Formular „VgV_Eigenerklärung_LD“ (siehe Vergabeunterlagen unter '2_Auszufüllende Dokumente') vorzulegen.

Diese Eigenerklärung beinhaltet folgende Angaben / Erklärungen:

- Eintragung in das Berufsregister
- Angaben zu Personenvereinigungen bzw. Einzelunternehmen
- Angaben zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Entsprechende Erklärungen / Nachweise sind auf Aufforderung des Auftraggebers innerhalb der gesetzten Frist nachzureichen. Werden diese bis zum Ablauf der gesetzten Frist

nicht nachgereicht, wird die Bewerbung/ das Angebot wegen Unvollständigkeit ausgeschlossen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine beglaubigte

Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben die "VgV_Eigenerklärung_LD" der Stadt Wermelskirchen

mit dem Angebot abzugeben. Diese beinhaltet folgende Angaben / Erklärungen:

- Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren
- Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation
- Angaben zu schweren Verfehlungen (inkl. Erklärung lt. Anlage 2 zu Nr. 3.2 des Erlasses KorruptionsbG NRW)
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung und der gewerberechtlichen Voraussetzungen
- Angaben zur Haftpflichtversicherung inkl. Deckungssumme (mind. 3.000.000 €)

Entsprechende Erklärungen / Nachweise sind auf Aufforderung des Auftraggebers innerhalb der gesetzten Frist nachzureichen. Werden diese bis zum Ablauf der gesetzten Frist

nicht nachgereicht, wird die Bewerbung/ das Angebot wegen Unvollständigkeit ausgeschlossen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine beglaubigte

Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Präqualifizierte und Nicht präqualifizierte Unternehmen haben folgende Unterlagen

/ Angaben mit dem Angebot vorzulegen (Nicht präqualifizierte Unternehmen ggf. anhand

der „VgV_Eigenerklärung_LD“ der Stadt Wermelskirchen):

- Erklärung über vergleichbare Leistungen
- Angabe von mind. 3 positiven Referenzen über vergleichbare Aufträge inkl. Kontaktdaten der Ansprechpartner etc. (sofern nicht in der Präqualifizierung bereits enthalten)
- Angaben zu Arbeitskräften/Mitarbeiterzahl (sofern nicht in der Präqualifizierung bereits enthalten)

Zusätzliche Angaben über :

- Personalqualifikation
- Angabe der Geschäftsführer
- Betriebsleitung
- Ansprechpersonen
- Zertifikat über Ingenieurkammer, VDI-Richtlinie, Zertifizierungen o.ä.

Entsprechende Erklärungen / Nachweise sind auf Aufforderung des Auftraggebers innerhalb

der gesetzten Frist nachzureichen. Werden diese bis zum Ablauf der gesetzten Frist

nicht nachgereicht, wird die Bewerbung/ das Angebot wegen Unvollständigkeit ausgeschlossen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine beglaubigte

Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

Die den Vergabeunterlagen beigefügten Bewerbungs- und Vergabebedingungen für die Vergabe

von Lieferungen und Dienstleistungen und die Zusätzlichen Vertragsbedingungen für

die Ausführung von Leistungen der Stadt Wermelskirchen finden Anwendung.

Nicht deutschsprachige Nachweise müssen in Form einer beglaubigten Übersetzung in

Deutsch vorgelegt werden. Bieter von anderen Staaten als der Bundesrepublik Deutschland

müssen nach EU-Vorschriften vergleichbare Unterlagen äquivalente Nachweise von vergleichbaren

Institutionen (s. auch EG Liefer- und Dienstleistungsrichtlinie) mit einer beglaubigten

Übersetzung in die deutsche Sprache einreichen. Gleichwertige Bescheinigungen von

Stellen aus anderen EU Mitgliedsstaaten werden anerkannt.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Beschreibung: 100 %

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E91915215>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E91915215>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 02/06/2026 10:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 41 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Alle Nachweise, die nicht den Preis enthalten

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 02/06/2026 10:00 +02:00

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland (Spruchkörper Köln)

Informationen über die Überprüfungsfristen: Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des

Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen verwiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Nachprüfungsantrag nach § 160 Abs. 3

GWB unzulässig

ist, soweit:

1.) Der Antragssteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor

Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb

einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,

2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar

sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar

sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe

gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers einer Rüge

nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Rheinisch-Bergischer Kreis, Der Landrat

Postanschrift: Postfach 200450

Ort: Bergisch-Gladbach

Postleitzahl: 51462

Land: Deutschland

Telefon: +49 2202 / 13-0

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Rheinland (Spruchkörper Köln)

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wermelskirchen - Zentrale Vergabestelle -

Identifikationsnummer: Berichtseinheit-ID 00002989

Postanschrift: Telegrafenstr. 29 - 33

Ort: Wermelskirchen

Postleitzahl: 42929

NUTS-3-Code: *Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabestelle@wermelskirchen.de

Telefon: +492196710112

Fax: +4921967107112

Internet-Adresse: <https://www.wermelskirchen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland (Spruchkörper Köln)

Identifikationsnummer: DE 12345678

Postanschrift: Zeughausstr. 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

NUTS-3-Code: *Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: vkrhld-k@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +492211473045

Fax: +492211472889

Internet-Adresse: <http://bezreg-koeln.nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a26414ce-cfb2-4a19-af0c-d3adfc87f73d - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/04/2026 14:35 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*